

Amt der Tiroler Landesregierung
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Sonntag, den 7. April 1974, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte bleibt das (schöne und milde) Wetter weiter bestehen. Auf den Bergen wehen schwache Winde aus unterschiedlichen Richtungen. Die Nullgradgrenze liegt heute auch untertags meist unter 2000 m Höhe.

Milde Temperaturen und meist schönes Wetter haben ^{in den vergangenen Tagen} zu Durchfeuchtung und starkem Abbau der Schneedecke geführt. Damit ist nur in nicht ausreichend entladenen Lawenestrichen hochgelegener Seitentäler und Bergstraßen eine geringe Gefahr durch Naßschneelawinen ~~gegeben~~. möglich

Auch im Tourenbereich haben leichte Nachtfroste eine Verfirnung und damit, tageszeitlich beschränkt eine Festigung der Schneedecke bewirkt. Trotzdem sind vereinzelt vor allem schattseitig lokale Schneebretter labil geblieben. In den frühen Tagesstunden bestehen bei entsprechender Vorsicht und Überlegter Routenwahl für Schitouren sehr gute Bedingungen.

Die alpinen Organisationen empfehlen : Touren und Tiefschnee-^{fahrten} niemals ohne zweckmäßige Ausrüstung und vor allem niemals ohne Lawinen-Pieps als erprobtes Suchgerät.